



Projekt IV - Prozesserhebung und Prozessanpassung
Coffee Lecture 20.02.2025 18:30-19:30 Uhr
Sophie Diconne

Agenda

1. Was ist ein Prozess?

2. Gründe und Ziele des Prozess-Screenings und des Prozessmanagements

3. Aktueller Stand des Prozess-Screenings in der KV

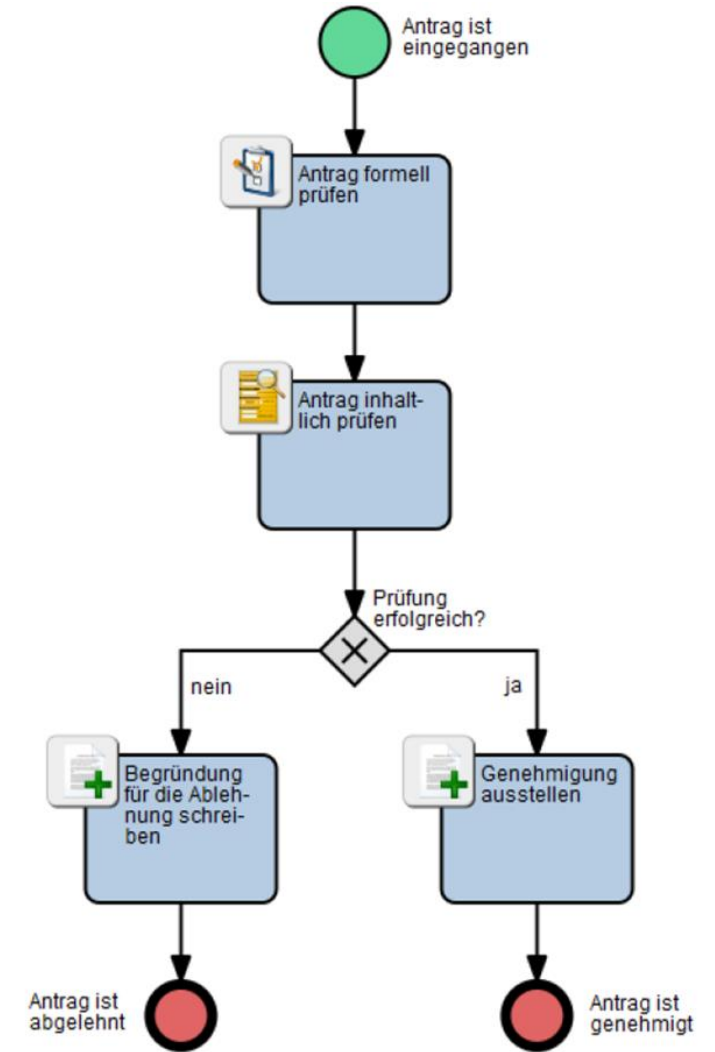
4. Offene Fragerunde und Ihre Wünsche

1. Was ist ein Prozess?

- Alle zur Herstellung eines bestimmten Produkts/Ergebnis notwendigen Schritte bilden einen Prozess
- Auslöser und Ergebnis sind zentral
 - Auslöser meist Fristen oder Anträge
 - Ergebnis in der Regel eine Dienstleistung oder Bescheinigung/Genehmigung
- dazwischen Arbeitsschritte, die meist zu Teilprozessen zusammengefasst werden können
- Häufigkeit/Regelmäßigkeit erkennbar
- **Prozessmanagement** beschäftigt sich insbesondere mit der Identifikation, Gestaltung, Dokumentation, Implementierung, Steuerung und Verbesserung von Prozessen

2. Gründe und Ziele des Prozessmanagements

- Keine vollständige Liste aller durchgeführten Prozessen vorhanden
- Wissenssicherung
 - Einarbeitung neuer Mitarbeiter erleichtern
 - 1/3 der Belegschaft der KV geht bald in Rente
- Entlastung der Mitarbeiter
 - Priorisierung der Prozesse und aufgabenkritische Untersuchung
 - Modellierung und Optimierung der bestehenbleibenden Prozesse (Anwendung Picture)
- Digitalisierung und Standardisierung
 - Überprüfung auf (Teil-) Automatisierung - auch in Bezug auf das DMS
 - Digitalisierung und fortlaufende Aktualisierung der Formulare



3. Aktueller Stand des Prozess-Screenings in der KV

Screeningliste								
Bezeichnung	Auslöser	Ergebnisse	Häufigkeit	Strukturierungsgrad	Wichtigkeit	Renteneintritt der zuständigen Person	Anzahl der Wissensträger	Kommunikation
Frage: Wie heißt der Prozess?	Was löst den Prozess aus?	Was ist das Prozessergebnis?	Wie häufig kommt der Prozess vor pro Jahr?	Wie strukturiert ist der Prozess?	Wie wichtig ist der Prozess Ihrer Meinung nach?	Wann geht die zuständige Person in Rente?	Wie viele Personen kennen den Ablauf?	Welche Kommunikationswege werden im Prozess genutzt?
Erläuterung: Eindeutige Bezeichnung; Formulierung nach der Konvention Objekt + Verrichtung bzw. Substantiv + Verb im Infinitiv. <i>Beispiel: Reisekosten erstatten</i>	Dient zur Abgrenzung der Systemgrenzen des Prozesses. Hier ist nach Informationsobjekten (z.B. Antrag) bzw. zeitlichen Auslösern (z.B. ein Stichtag) gefragt, nicht nach Menschen. Formulierung nach der Konvention Objekt + Verrichtung . <i>Beispiel: Antrag geht ein</i>	Dient zur Abgrenzung der Systemgrenzen des Prozesses. Hier ist zu beschreiben, welcher Mehrwert bzw. welches Produkt (z.B. Entscheidung, durchgeführte Kontrolle, Bescheid, Genehmigung) durch den Prozess entsteht. Formulierung nach der Konvention Objekt + Verrichtung bzw. Substantiv + Verb im Partizip Perfekt. <i>Beispiel: Reisekosten sind erstattet</i>	Kennzahl zur Priorisierung der Prozessbeschreibung. Fließt zum Teil in das technische Potenzial ein. Zahlenabschnitt aus Liste (Dropdown) entnehmen.	strukturiert: Eine Gewerbergisterauskunft erfolgt fast immer vollständig nach den gleichen Regeln und Arbeitsschritten. unstrukturiert: Eine Budgetplanung läuft jeweils sehr unterschiedlich ab, so dass eine strukturierte vollständige Prozessbeschreibung im Vorfeld der Prozessdurchführung kaum erfolgen kann. Auswahl aus Liste (Dropdown) entnehmen.	Ergebnisse eines Prozesses haben verschiedene Auswirkungen und Reichweiten. Bewerten Sie diese auf einer Skala von 0-5, wobei 0 unwichtig ist und 5 sehr wichtig. Auswahl aus Liste (Dropdown) entnehmen.	Dient zur Priorisierung und Wissenssicherung. Prozesse der zeitnah in Rente gehenden Personen müssen vorrangig erhoben werden. Auswahl aus Liste (Dropdown) entnehmen.	Gibt es eine Vertretung? Wie viele Personen durchlaufen bzw. bearbeiten den Prozess? Dient zur Wissenssicherung und -erhalt des Know-Hows.	Die Art des Prozesses gibt Hinweise auf die Optimierung der Kommunikation. Auswahl aus Liste (Dropdown) entnehmen. Auswahl aus Liste (Dropdown) entnehmen. Antworten trennen.
Datentyp: Freitext	Freitext	Freitext	Zahlenabschnitt	Einfachauswahl	Einfachauswahl	Einfachauswahl	Zahl	Mehrere
Beispiel: Reisekosten erstatten	Antrag geht ein	Reisekosten sind erstattet	251-500	strukturiert	4 wichtig	2029	2	Post; E-Mail

- In der KV wird bis Ende März 2025 das Prozess-Screening durchgeführt; Prozesse betreffen teilweise auch Nachbarschaftsräume
- Priorisierungskriterien: Häufigkeit, Renteneintritt der zuständigen Person; Anzahl der Wissensträger; dann Modellierung und Optimierung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Projekt DMS und zukünftig enge Abstimmung mit QT5 mit zwei weiteren Projektstellen (derzeit unbesetzt)

4. Offene Fragerunde und Ihre Wünsche

- Welche Priorisierungskriterien sind für Sie wichtig?
- Bei welchen Prozessen gibt es häufig Probleme oder einen hohen Aufwand?
- Welche Optimierungsideen haben Sie?